



FDP | 25.07.2019 - 17:00

Goetz will Veränderungen im Land bewirken

Foto: christianthiel.net



Bei der kommenden Landtagswahl stehen die Chancen für die Freien Demokraten gut, wieder ins Parlament einzuziehen. FDP-Spitzenkandidat Hans-Peter Goetz sprach mit der [Märkischen Oderzeitung](#) [1] über seine Ziele für das Land. "Ich bin der Meinung, dass Grundrechte und Bürgerrechte im Landtag gegenwärtig vernachlässigt werden. Auch die Kraft des Einzelnen wird zu wenig beachtet", erklärte Goetz. Die Freien Demokraten seien allemal so regierungsfähig wie die anderen Parteien und könnten rechnerisch entscheidend für das Zustandekommen einer Koalition sein. "Wir schließen Bündnisse mit AfD und den Linken aber schon jetzt aus. Wir hätten keine Schnittmengen. Mit CDU, SPD oder Grünen würden wir reden und dann prüfen, was zusammen machbar ist."

Keine Koalition sei eine Liebesheirat, gab Goetz zu bedenken. Es gehe darum, Probleme zu benennen und sie lösen zu wollen. "Wenn Vertrauen da ist geht das schon." Zur Kritik am SPD-Ministerpräsidenten Dietmar Woidke erklärte er: "Die Partei hat ein recht ordentliches Programm aufgestellt bei dem wir einiges an Schnittmengen sehen. Aber man muss sich fragen, warum die SPD ihre Vorhaben nicht schon in den vergangenen Jahren umgesetzt hat."

Schule neu denken

Ein wesentlicher Punkt des FDP-Wahlprogramms sei die Lockerung der Schulpflicht und die Möglichkeit, zu Hause zu unterrichten, erläuterte der FDP-Spitzenkandidat. "Wir stellen ja fest, dass im Durchschnitt von 12 Schuljahren ein ganzes Schuljahr ausfällt oder unsachgemäß als Vertretungsunterricht stattfindet. Das ist nicht der Unterricht, den wir uns vorstellen." Insbesondere in ländlichen Räumen, wo Schulen geschlossen werden sollten und schlossen sich Eltern zusammen, um die Bildung ihrer Kinder

selbst zu organisieren. "Entscheidend ist der Lernerfolg, der nachgewiesen werden muss. 99 von 100 Kindern werden auch weiterhin regelmäßig den Unterricht besuchen. Das, was wir vorschlagen, funktioniert ja längst in anderen Ländern wie Frankreich."

Liberaler Aktionstag in Brandenburg

Um am 1. September in den Landtag zurückzukehren, brauchen die Freien Demokraten Brandenburgs die volle Unterstützung aus allen Landesverbänden. "Brandenburg wächst mit seinen Menschen", das optimistische Wahlkampfmotto der Freien Demokraten motiviert Brandenburg. Denn: Nur wenn jeder Einzelne vorankommen kann, kommt auch Brandenburg weiter voran. Kommen Sie [zu unserem bundesweiten Aktionstag am 24. August 2019](#) [2] um 11.30 Uhr nach Potsdam in den Lustgarten und unterstützen Sie die Freien Demokraten in Brandenburg.

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/goetz-will-veraenderungen-im-land-bewirken>

Links:

[1] <https://www.moz.de/nachrichten/brandenburg/artikel-ansicht/dg/0/1/1742668/>

[2] <https://www.liberales.de/content/liberaler-aktionstag-brandenburg>